

CAS FH in Wirtschaftspsychologie

Klasse: CASWP_SoSe24_01

Kurstag:

Freitag; Dauer: 08:30 - 12:00 und 13:00 - 16:30 Uhr

Samstag; Dauer: 08:30 - 12:00 und 13:00 - 16:30 Uhr.

Kursort ist

- Zürich-Oerlikon, Jungholzstrasse 43.
- 1 Termin wird online via Zoom durchgeführt

Präsenzunterricht

Kursort ist Zürich-Oerlikon, Jungholzstrasse 43. Raumangaben können Sie den Monitoren im Eingangsbereich entnehmen.

Bitte konsultieren Sie das **Modulhandbuch für eventuelle Vorbereitungsaufgaben** auf den ersten Präsenztage.

Sie finden dieses rechtzeitig vor Semesterstart im OpenOLAT-Kurs.

Datum Raum	Thema	Dozent
Samstag, 20.04.2024 08.30 – 16.30	Einführung in die Wirtschaftspsychologie <ul style="list-style-type: none"> - Geschichte der Wirtschaftspsychologie - Menschenbilder - Abgrenzung - Überblick über die Anwendungsfelder 	Dr. Christina Klöckner Cronauer
Samstag, 04.05.2024 08.30 – 16.30	Wissenschaftliches Arbeiten - Tag 1 <ul style="list-style-type: none"> - Was Aufsätze von wissenschaftlichen Arbeiten unterscheidet - Warum die Nachvollziehbarkeit so wichtig ist - Orientierung im Dschungel der Publikationen - Was ist eine gute Quelle? - Der Weg zu meinem Thema 	Dr. Karina Wolff
Samstag, 18.05.2024 08.30 – 16.30	Allgemeine Psychologie / Kognitionspsychologie – Tag 1 <ul style="list-style-type: none"> - Einordnen des Themas Kognitionspsychologie in den Kontext der gesamten Psychologie Thema Wahrnehmung <ul style="list-style-type: none"> - Überblick über die Sinnesorgane, Schwerpunkt visuelle Wahrnehmung - Wie kommt die Welt in unseren Kopf? - Ist das, was wir wahrnehmen Realität? - Erkenntnistheorie: Was beeinflusst wie, was wir erkennen? - Wie entstehen soziale Vorurteile? - Im Kontext der Praxis: am Beispiel Führung 	Myrto Zehnder
Freitag, 24.05.2024 08.30 – 16.30	Sozialpsychologie <ul style="list-style-type: none"> - Soziale Wahrnehmung: nonverbale Kommunikation und Emotion - Kognitive Dissonanz - Einstellungen und Verhalten (Persuasion und Einstellungsmessung) - Stereotype und Vorurteile 	Dr. Christina Klöckner Cronauer
Samstag, 25.05.2024 08.30 – 16.30	Sozialpsychologie <ul style="list-style-type: none"> - Gruppenprozesse: Konformität, Kooperation/Konkurrenz - Aggression - Affiliation - Soziale Dilemmata 	Dr. Christina Klöckner Cronauer



Freitag, 07.06.2024 08.30 – 16.30	Digitale Psychologie & Ethik - Tag 1 <ul style="list-style-type: none">- Mensch, Technik, Arbeit- Veränderte Rollen in digitalen Lebenswelten- Wirkungen von Utopien und Dystopien- Psychologie digitaler Medien- Grundpositionen westlicher Ethik- Kollegiale Fallberatung (Methodenerprobung)	Prof. Dr. Karsten Wendland
Samstag, 15.06.2024 08.30 – 16.30	Allgemeine Psychologie / Kognitionspsychologie – Tag 2 Thema Entscheiden <ul style="list-style-type: none">- Grundbegriffe: Entscheiden, Urteilen, Problemlösen, Heuristiken- Vom Homo Oeconomicus zu Biases und Bounded Rationality- Vom schnellen und langsamen Denken, oder: Wie treffen wir unsere Entscheidungen im Alltag?- Wie werden psychologische Erkenntnisse zu unserem Entscheidungsverhalten in der Wirtschaft und im Alltag angewendet? U.v.m.	Dr. Gilles Chatelain
Freitag, 21.06.2024 08.30 – 16.30 virtuell via Zoom	Digitale Psychologie & Ethik - Tag 2 <ul style="list-style-type: none">- Ethische Aspekte digitaler Geschäftsmodelle- Selbstkonzepte und Subjektkonstitution in digitalen Welten- Die „dunkle Seite“ der Digitalisierung- Digitale Reduktion- Menschzentrierte Gestaltungsmethoden für Digitale Systeme- Digital-Zukünfte	Prof. Dr. Karsten Wendland
Samstag, 06.07.2024 08.30 – 16.30	Wissenschaftliches Arbeiten - Tag 2 <ul style="list-style-type: none">- Wie baut man eine wissenschaftliche Arbeit auf?- Richtlinien für die Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten (RESA)- Das Geheimnis guter Forschungsfragen	Dr. Karina Wolff
Samstag, 13.07.2024 08.30 – 16.30	Nachhaltigkeit (sozial, ökonomisch und ökologisch) <ul style="list-style-type: none">- Nachhaltigkeit im dreidimensionalen Verständnis: sozial, ökologisch und ökonomisch- Entscheidungsmodelle und -methoden des Menschen- Prinzipien und Tools zur gezielten Ansprache von nachhaltigen Verhalten.- Verhaltenswissenschaftliche Erkenntnisse und Theorien im Kontext der Nachhaltigkeit- Internationale Best Practice und Anwendungsbeispiele in Organisationen oder der Öffentlichkeit im Kontext der Nachhaltigkeit	Daniel Seyffardt
Samstag, 17.08.2024 08.30 – 16.30	Diversity & Inclusion <ul style="list-style-type: none">- Zentrale Begriffe & Fragestellungen- D&I Management in Organisationen/Unternehmen- Zusammenhang: Vielfalt – Zukunftsfähigkeit – Erfolg- Mehr Diversität durch Verhaltensdesign	Barbara Fry Henchoz

Abgabe des Transferauftrags zum Modul Sozialpsychologie (Upload OpenOLAT)

Abgabedatum im OpenOLAT bis	Aufgabe / Inhalt	Rückmeldung im OpenOLAT
29.06.2024	Transfer Sozialpsychologie	13.07.2024

Die Transferaufgabe ist Bestandteil des erfolgreichen Abschlusses des CAS und dient der Nachbereitung des Moduls Sozialpsychologie.

Semesterarbeit (Anmeldung und Abgabe im OpenOLAT)

Anmeldung	Abgabe	Vorgehen	Rückmeldung
Bis spätestens 13.07.24	Bis spätestens 26.08.24	Abstimmung des Semesterarbeitsthemas mit dem Betreuenden Einreichung des Semesterarbeitsthemas an Hand des Formulars im Lernraum Upload der finalen Version als pdf und Word Datei in den Lernraum	Bis Ende Sommersemester

Retrospektive

Termin	Beurteilung	Teilnehmer
07.06.2024	Zwischenevaluation des CAS	3-4 Personen aus der Klasse, Retrospektive über Mittag

Lernleistungen: Reflexionsaufträge und Semesterarbeit mit Abgabe am Ende des CAS

Dozierende CAS Wirtschaftspsychologie

<p>Dr. Christina Klöckner Cronauer</p>	<p>Dr. Christina Klöckner Cronauer hat Ihre Promotion in Psychologie am Institut für Arbeits- und Organisationspsychologie in Neuchâtel absolviert. Sie ist Expertin für Kommunikation und Interaktionsanalyse. Seit über 10 Jahren forscht sie zum Thema Arzt-Patienten-Kommunikation und hat während dieser Zeit mehrere zertifizierte Ausbildungen zur Gesprächsanalyse absolviert. Im Jahr 2011 hat sie ein Stipendium des Schweizerischen Nationalfonds erhalten um Ihre Forschung für ein Jahr am NIVEL, (Institut für Forschung am Gesundheitswesen), Utrecht, Niederlande, gemeinsam mit internationalen Forschern voranzubringen. Zwischen 2015 und 2017 hat sie für die Universitäten Genf und Lausanne mit interdisziplinären Gesundheitsexperten im Auftrag des BAG die Evaluation von Kommunikationsfähigkeiten im Schweizer Medizincurriculum überarbeitet. Ihre Ergebnisse veröffentlicht sie regelmässig in diversen Fachjournals und Büchern.</p> <p>Seit 2015 unterrichtet sie im Studiengang Wirtschaftspsychologie (BSc/BA) an der Kalaidos FH zu den Themen Sozialpsychologie, Arbeit und Gesundheit, Motivation, Emotion, Kommunikation, Personalauswahl und -entwicklung und Arbeitsanalyse und -gestaltung. Zusätzlich berät sie Studierende bei Ihren Semester-, Bachelor- oder Masterarbeiten und ist darüber hinaus als Assessorin im Leadership Lehrgang einer führenden Schweizer Bank tätig.</p>
<p>Dr. Gilles Chatelain</p>	<p>Dr. Gilles Chatelain hat an der Universität Bern Psychologie studiert und mit den Schwerpunkten Kognitive Psychologie, Wahrnehmung und Methodenlehre sowie Sozialpsychologie vertieft. Am Consumer Decision and Sustainable Behavior Lab der Universität Genf hat er seine Doktorarbeit im Bereich der Verhaltenswissenschaften zur Förderung von Nachhaltigkeit verfasst. Dieser Thematik ist er seit der Gründung der Behavior Lab GmbH vor drei Jahren weiter nachgegangen. Die Behavior Lab GmbH ist ein auf die praktische Anwendung von verhaltenswissenschaftlichen Erkenntnissen spezialisiertes Forschungs- und Beratungsunternehmen. Erkenntnisse aus der Verhaltensökonomie, Psychologie, Soziologie und weiteren Forschungsrichtungen konnten bisher in zahlreichen Projekten für verschiedene Bundesämter und nationale sowie internationale Unternehmen praktisch angewendet werden. Dabei wurden z.B. Antworten auf die Fragen gesucht, wie mit verhaltenswissenschaftlichen Massnahmen elektrifizierte Fahrzeugflotten gefördert, oder Personen zur öV-Nutzung motiviert werden können. Gilles ist Gründungs- und Vorstandsmitglied des Vereins «Behavioral Insights for better Politics and Societies».</p>
<p>Myrto Zehnder</p>	<p>Myrto Zehnder verbindet Informatik, Psychologie und Leadership mit langjähriger CEO Erfahrung. Ihre Motivation sind hoch performante Teams, welche potenzialorientiert zusammenarbeiten. Nach dem Studium der Informatik an der ETH, dem Coaching von Sportteams und der Faszination für Psychologie verband sie Ihre Leidenschaften in verschiedenen Rollen: als Trainerin, Teamlead, CEO. Mit einem MAS in Coaching an der ZHAW vertiefte sie ihre Psychologiekenntnisse und baute ihr Leadership Repertoire aus. Mit ihrer Firma Zehnder Coaching GmbH unterstützt sie Firmen im Aufbau von nachhaltigen und effizienten Strukturen.</p>
<p>Barbara Fry Henchoz</p>	<p>Barbara Fry Henchoz begleitet seit über 25 Jahren Organisationen darin, eine Kultur des Vertrauens zu schaffen, in der alle Mitarbeitenden voll engagiert sind. Nach dem Studium in Bern unterstützte sie in Zug, Genf, Toronto und Zürich Firmen aus verschiedensten Branchen. Sie ist in der Schweiz verankert, international vernetzt und arbeitet interdisziplinär.</p> <p>Mit Re-Thinking Diversity verbindet sie Erkenntnisse aus den Verhaltenswissenschaften mit langjähriger Erfahrung im Kommunikations- und Kulturmanagement. So hilft sie Organisationen, schneller mehr Diversität zu erreichen und eine inklusive Kultur zu leben. Barbara Fry Henchoz verfügt über einen MA in Wirtschaftswissenschaften, einen EMSc in Communications Management, und hat sich an der Harvard Business School in Verhaltensökonomie weitergebildet.</p>
<p>Prof. Dr. Karsten Wendland</p>	<p>Prof. Dr. Karsten Wendland ist Informatiker, Humanwissenschaftler und Technikfolgenabschätzer. Seit über 25 Jahren arbeitet er im Feld menschenzentrierter Technikgestaltung und verbindet Forschung und Lehre mit internationaler unternehmerischer Praxis.</p> <p>Arbeitsgebiete sind Technikgestaltungsprozesse, KI-Zukünfte, angewandte Digitale Ethik und die Begleitung von Transformationen. An der Hochschule Aalen lehrt er in den Feldern Information Design, User Experience und Startup-Management. Reichweitenformate sind Keynotes und Wissenschaftspodcasts.</p>

<p>Daniel Seyffardt (Affective Advisory)</p>	<p>Daniel Seyffardt ist Behavioural Scientist und Berater bei Affective Advisory und zudem Business Manager der Global Association of Applied Behavioural Scientists (GAABS). Seine Expertise liegt in der Umsetzung von wissenschaftlicher Forschung und Theorie in Modelle und Werkzeuge für PraktikerInnen. Seine Forschung konzentrierte sich auf die Identifizierung von Motivatoren und Barrieren für verantwortungsbewusstes Investieren und auf die Einstellung zu unternehmerischer Nachhaltigkeit. Daniel verfügt über einen Master (MSc) in Applied Psychology and Economic Behaviour der University of Bath sowie einen Bachelor (BA) in Betriebswirtschaft und Bankwesen sowie über mehrere Jahre Erfahrung in der Unternehmensberatung.</p> <p>Affective Advisory ist eine führende Strategie und Politikberatung, die sich auf die Anwendung neuester Erkenntnisse aus der Verhaltensökonomie, Sozialpsychologie und Entscheidungswissenschaft spezialisiert. Das qualifizierte Team unterstützt Regierungen, Unternehmen und NGOs mit innovativen Ansätzen und Instrumenten in der Erreichung echter Verhaltensänderungen von BürgerInnen, KundInnen und MitarbeiterInnen. Affective steht für eine neue Art der strategischen und politischen Beratung, die auf wissenschaftlicher Forschung, evidenzbasierten Ansätzen und interdisziplinärer Zusammenarbeit beruht.</p>
<p>Dr. Karina Wolff</p>	<p>Dr. Karina Wolff ist promovierte Ökonomin und Bankkauffrau und verfügt über langjährige Führungs- und Managementenerfahrung im internationalen Umfeld. Ihre Dissertation an der Hochschule St. Gallen, wo sie ihr Betriebswirtschaftsstudium abschloss, wurde mit einem Förderpreis ausgezeichnet und im Haupt-Verlag veröffentlicht. Bis 2004 verfolgte sie ihre Banking-Laufbahn in den Bereichen Private Equity und Asset Management. In dieser Zeit war sie unter anderem verantwortlich für strategisches Management und die Geschäftsführung börsenkotierter Investmentgesellschaften. Im Anschluss daran war sie 8 Jahre Geschäftsführerin einer internationalen Non-Profit-Organisation mit Sitz in der Schweiz. Die Faszination für den Fachbereich Psychologie führte sie dazu, berufsbegleitend die Ausbildung der Schweizer Charta für Psychotherapiewissenschaften abzuschliessen und diese mit einem Diploma in Psychology zu vervollständigen. Weitere Aus- und Weiterbildungen in den Bereichen psychologische Beratung, Coaching und Neurobiologie folgten. Heute ist sie Dozentin für wirtschaftspsychologische Themen wie Interkulturelle Kommunikation und Konfliktmanagement, Persönlichkeitspsychologie, Motivation und Leadership sowie für eher betriebswirtschaftliche Themen wie Change Management und Strategisches Management. An der Kalaidos-FH betreut sie Seminar- und Masterarbeiten sowie Dissertationen. Zudem betreut sie Masterarbeiten an der Fachhochschule Nordwestschweiz. Sie ist ferner in der Ausbildung von KMU-Führungskräften, als Job-Coach und als Trainerin für Kommunikation tätig.</p>